

Informationen über die Trinkwasserqualität

für die Zeitperiode vom 1. Januar 2024 - 31. Dezember 2024

Das Münchwiler-Trinkwasser wird zu 100% aus dem Murg-Grundwasser gefördert. Der Hauptanteil liefert das Pumpwerk Kirchenfeld. Dieses Grundwasser wird permanent überwacht und gelangt ohne jegliche Aufbereitung ins Verteilnetz und somit zu den Konsumenten. Beim Grundwasserpumpwerk Dorf wird das geförderte Trinkwasser ebenfalls überwacht und präventiv mit UV-Licht behandelt.

Ausgenommen vom Tannhof sowie Schweizerhof und Bild versorgen wir das ganze Gemeindegebiet von Münchwilen.

Mit seinen rund 33 franz. Härtegraden °fH (ca. 19 deutsche Härtegrade °dH) muss das Münchwiler-Wasser als hart eingestuft werden. Der Nitratgehalt kann mit durchschnittlich 15 mg/l als gering bezeichnet werden.

	Einheit	Werte	Qualitätsziel	Toleranzwert
Gesamthärte	°fH / °dH	33 / 19		
ph-Wert		7.2 – 7.5	7 - 8	9,2
Chlorid	mg/l	7 – 12	bis 20	200
Nitrat	mg/l	10 – 17	bis 25	40
Sulfat	mg/l	3 – 9	bis 50	200
Calcium	mg/l	87 – 97	bis 125	
Kalium	mg/l	1 – 3	bis 10	
Magnesium	mg/l	22 – 26	bis 30	50
Natrium	mg/l	4 – 8	bis 20	150
Chlorothalonil-Metabolit R417888	µg/l	0.000	*	0.1
Chlorothalonil-Metabolit R471811	µg/l	0.082	*	0.1
Chlorothalonil-Metabolit SYN507900	µg/l	0.000	*	0.1

* Trinkwasserprobe vom 20. Oktober 2020

Die Qualität des Trinkwassers wird laufend überprüft. Von den insgesamt 113 Trinkwasserproben in der Berichtsperiode wurden zwei beanstandet (im Wert vermindert). Dabei handelt es sich um eine Inbetriebnahme einer neuen Leitung. Mit den entsprechenden Spülmassnahmen ergaben die Nachkontrollen einwandfreies Münchwiler-Trinkwasser.

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Münchwilen, im Januar 2025